

Kunsthändler zeigen ihre Schätze

LEISTUNGSSCHAU Heute werden die 22. Bamberger Kunst- und Antiquitätenwochen eröffnet. Zwölf Galeristen präsentieren im weltweit einmaligen Antiquitätenviertel in der Altstadt Objekte aus sieben Jahrhunderten.

VON UNSERER MITARBEITERIN
MARION KRÜGER-HUNDRUP

Bamberg – Es gibt sie tatsächlich: Sammler edler Antiquitäten, die sich monumentale sakrale Kunst ins Wohnzimmer hängen. So etwa zwei meterhohe Altarflügel eines Marienaltars von 1567, die derzeit noch im Schaufenster des Kunsthändlers Matthias Wenzel in der Karolinenstraße bewundert werden können. „Das ist unser ganz besonderes Objekt für diese Wochen“, erklärt Seniorchefin Renate Wenzel und vertraut darauf, dass ein „Sammler mit kulturellem Empfinden und Sachverstand“ sich davon begeistern lässt.

Auch die elf weiteren Galeristen im weltweit einmaligen Antiquitätenviertel unterhalb des Dombbergs sind gut gerüstet für die 22. Bamberger Kunst- und Antiquitätenwochen, die unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Andreas Starke (SPD) stehen. Am heutigen Freitag werden sie im Internationalen Künstlerhaus Villa Concordia von ihm vor geladenen Gästen eröffnet. Parallel zu den Bayreuther Wagner-Festspielen dauert die Leistungsschau der Bamberger Kunst- und Antiquitätenwochen bis zum 21. August.

Geschäfte mit Niveau

„Wir hauen auf die Pauke um zu zeigen: Uns gibt es!“, lacht Julia Heiss, die seit nunmehr 40 Jahren ihr im süddeutschen Raum einmaliges „Silber Kontor“ gegenüber des Schlenkerla führt. Mit ihren Kollegen will sie auch heuer „das 1000-jährige Weltkulturerbe und Kunst präsentieren“: „Unsere wunderschöne Altstadt bietet individuelle und spezifische Geschäfte mit Niveau!“, wirbt Julia Heiss für einen Besuch der Galerien. Zumal

„die Welt zu Schrott tendiert und die Schönheiten nicht mehr gesehen werden“. Solche Pretiosen bietet die Händlerin mit ihrem dänischen Silber und Silberschmuck, das sie bei ihren regelmäßigen Reisen nach Skandinavien für Stammkunden, aber auch neue Interessenten erstecht. Wie jeder ihrer einschlägigen Nachbarn hat sie auch Objekte für den schmaleren Geldbeutel im Angebot: zum Beispiel handgeschmiedete Löffel für 60 Euro.

„Unsere wunderschöne Altstadt bietet individuelle und spezifische Geschäfte mit Niveau!“

Julia Heiss
Kunsthändlerin

Wesentlich tiefer in die Tasche greifen muss der Kunstsinnige, der ein Auge auf das kostbarste Exponat der Antiquitätenwochen wirft: ein „Kleines Triptychon“ Antwerpener Schule aus der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts. Wieder einmal ist es Kunsthändler Walter Senger, der das wertvollste Stück veräußern kann. Siebenstellig dürfte die

4000

Quadratmeter umfasst die gesamte Ausstellungsfläche der Kunst- und Antiquitätenwochen.

aufzubringende Summe sein. Und dann gehört noch – passend zum 500. Reformationsjubiläum – ein Martin Luther-Porträt von Lucas Cranach d. Ä. zu Sengers auch ansonsten reichhaltigem Bestand.

Das weckt jedoch keineswegs den Neid der Kollegen: „Konkurrenz gibt es unter uns nicht!“, betont Reinhard Keller, der als Neuer im Bunde seit 2016 einen „kleinen, aber feinen“ Laden in der Judenstraße unweit des Böttingerhauses betreibt. Keller fügt sich mit seinem Spezialangebot von gotischen Plastiken ein in die Philosophie der gemeinsamen Zusammenarbeit im Antiquitätenviertel. Gern verweist der eine Händler auf die benachbarte Schatzkiste, wenn ein Kunde bei ihm nicht fündig wird.

Von allem etwas

Auf insgesamt 4000 Quadratmetern Ausstellungsfläche in denkmalgeschützten Häusern finden Sammler und Neueinsteiger ein breites Spektrum an nationaler und internationaler Kunst aus sieben Jahrhunderten und der Moderne. Ob Heiligenfiguren aus der Riemenschneider-Werkstatt oder barocke Kommoden, ob Biedermeier-Kirschholzmöbel oder Gemälde von Gabriele Münter und Emil Nolde: Selbst ausgefallene Kundenwünsche können erfüllt werden.

Obendrein schlägt die Villa Concordia eine geistige Brücke zwischen alter und zeitgenössischer Kunst in Bamberg. Stipendiaten des Künstlerhauses aus dem In- und Ausland beteiligen sich an den Antiquitätenwochen, in dem sie sich jeweils ein Objekt im Handel ausgesucht und einen neuen, eigens für diesen Anlass geschriebenen Text dazu stellen.



Das Bamberger Antiquitätenviertel unterhalb des Dombbergs ist weltweit einmalig. Foto: Marion Krüger-Hundrup

Eine eingeschlifene Sache sind die nunmehr 22. Kunst- und Antiquitätenwochen also beileibe nicht: „Jedes Jahr ist immer wieder spannend, stets gibt es neue Objekte!“, freut sich Fi-

ona Freifrau Loeffelholz von Colberg. Sie ist nun schon zum siebten Mal Organisatorin und Sprecherin dieser Wochen, und das nach eigenen Worten „sehr gern“.

Kurz notiert

Radtour zu den Schönheiten der Stadt

Bamberg – Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Bamberger Tourismus-Service (TKS) am Samstag, 22. Juli, eine Fahrradtour durchs Weltkulturerbe. Die Strecke ist etwa 20 Kilometer lang, mit Steigungen, teilweise Kopfsteinpflaster. Treffpunkt ist um 15 Uhr an der Touristinfo, Geyerswörthstraße 5, wo es auch vorab die Tickets gibt. Ansprechpartner ist der ADFC-Tourenleiter, T. 0951/54773.red

Radeln in die Fränkische Schweiz

Bamberg – Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club veranstaltet am Sonntag, 23. Juli, eine Tour in die Fränkische Schweiz. Sie führt über den Tiefenellner Berg auf die Höhen der Fränkischen Alb nach Heiligenstadt. Auf dem Leinleiter-Radweg erreichen die Radler Ebermannstadt. Nach der Mittagspause erfolgt die Weiterfahrt über Forchheim und das Regnitztal zurück nach Bamberg. Die Strecke ist circa 85 Kilometer lang und geeignet für Tourenradler. Treffpunkt ist um 9 Uhr am Gabelmann. Ansprechpartner ist Herbert Lieb, Telefon 0951/67178. red

Heilpraktiker spricht über Gene und Krankheit

Bamberg – „Gene und Krankheit: Sind wir Opfer unseres Erbguts?“ lautet der Vortrag am Donnerstag, 27. Juli, um 16.30 Uhr im Quartiersbüro Bamberg Mitte, Graf-Stauffenberg-Platz 1. Heilpraktiker Michael Manig spricht über das neue Gebiet der Epigenetik. Sie beschreibt, wie frühe Umwelteinflüsse das Leben eines Organismus prägen und liefert Argumente, den eigenen Lebensstil bewusst zu gestalten. red

ANZEIGE

VITALE APOTHEKE L.L.K. **NEU im ERTL!**

SOMMERPREISE FÜR IHRE REISEAPOTHEKE!
gültig von 01. bis 31.07.2017

Cetirizin Hexal* 20 Tabletten 1) statt 3,99 € Sie sparen 67%	Loratadin* ratiopharm 10 mg 20 Tabletten 1) statt 7,50 € Sie sparen 60%
FeniHydrocort* Creme 0,5% 15 g (33,20 € pro 100 g) 1) statt 8,46 € Sie sparen 41%	Antibrumm* 75 ml alle Sorten 1) statt 9,98 € Sie sparen 25%
Reisetabletten* ratiopharm 20 Stück 1) statt 3,80 € Sie sparen 34%	Cystinolakut* 60 Tabletten 1) statt 16,95 € Sie sparen 41%
OMEP* Hexal 20 mg 14 Hartkapseln 1) statt 11,97 € Sie sparen 50%	Loperamid* ratiopharm akut 2mg 10 Filmtabletten 1) statt 4,30 € Sie sparen 42%
KadeFungin 3* Kombipackung 1) statt 10,98 € Sie sparen 36%	AUFGABE auf alle vorrätigen Sonnenschutzartikel 20% Rabatt Gültig bis 31.07.2017

* Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie bitte die Packungsbeilage oder fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Für Druckfehler keine Haftung. Angebote in Haushalten mit Kindern, solange der Vorrat reicht, pro Person ein Geschäft. Produktabbildungen können abweichen.

IBU-ratiopharm* 400 akut 20 Schmerztabletten 1) statt 5,45 € Sie sparen 54%	doc Ibuprofen Schmerzgel 100 g Gel (7,98 € pro 100 g) zum Einreiben 1) statt 14,10 € Sie sparen 43%
Nicorette* Spray Spender mit 150 Sprühstößen 1) statt 35,95 € Sie sparen 29%	Formoline L112 80 Tabletten 1) statt 49,20 € Sie sparen 26%
Panthenol-ratiopharm Wundbalsam 35 g (7,09 € pro 100 g) 1) statt 3,95 € Sie sparen 37%	Aciclovir* ratiopharm Lippenherpescreme 2 g (124,00 € pro 100 g) 1) statt 4,70 € Sie sparen 47%
Compeed Blasenpflaster Mixpack 5 Stück oder Small 6 Stück 1) statt 6,95 € Sie sparen 28%	ABC Wärme-Pflaster Hansaplast 2 Stück 2) statt 7,98 € Sie sparen 25%
Sagrotan Handhygiene-Gel 50 ml (3,96 € pro 100 ml) 1) statt 3,99 € Sie sparen 33%	Nippes Zeckenzange 1 Stück 1) statt 3,70 € Sie sparen 32%
CB12 white 250 ml Mundspüllösung 1) statt 12,95 € Sie sparen 30%	Mascara med Wimpernwachstum & Pflege Mascara 5 ml 1) statt 19,95 € Sie sparen 24%

Angebote gültig von 01. bis 31.07.2017! 3) Angebote können nicht mit anderen Rabattmodellen oder Aktionspreisen kombiniert werden. 1) UVP Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers 2) statt = unser vorheriger Preis, Stand 15.06.2017

Mo - Fr 8 - 19 Uhr
Sa 8 - 13 Uhr

GLOCKEN APOTHEKE
Hartmut Held e.K.
Forchheimer Str. 47
96129 Strullendorf
Telefon: 09543 - 820000

BRÜCKEN APOTHEKE
Filialapotheke der Glocken-Apotheke Hartmut Held e.K.
Heinrichsdamm 6
96049 Bamberg
Telefon: 0951 - 3020740

APOTHEKE AM KRANEN
Zweigniederlassung der Glocken-Apotheke Hartmut Held e.K.
Obstmarkt 9
96047 Bamberg
Telefon: 0951 - 7004920

FRANKEN APOTHEKE
Zweigniederlassung der Glocken-Apotheke Hartmut Held e.K.
Kirchplatz 9
96114 Hirschaid
Telefon: 09543 - 279